

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36018
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b> 322
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Heterogenes schmales Grünlandstück zwischen Beetgräben, im Westen begrenzt durch zahlreich angelegte Grabenaufweitungen, in deren Nachbarschaft das Gelände leicht aufgehöhht ist. Hier ist der Bewuchs etwas wüchsiger und ruderaler geprägt als auf der Ostseite des Beetes. Nach Osten fällt das Gelände leicht ab und der Aufwuchs wird i.d.R. magerer. Die Wuchshöhen betragen im Westen bis 60 cm, im Osten bis 30 cm. Der Bestand ist recht blütenreich mit Aspekt v.a. aus Hahnenfuß, zuvor vermutlich von Wiesenschaumkraut. Vereinzelt v.a. im Süden kommen Orchideen in der Fläche vor. Die Vegetation wird dominiert von Süßgräsern, v.a. Wolliges Honiggras und Ruchgras, daneben kommen auch größere Anteile von Rotschwinge vor. Der Bestand ist am Boden recht offen, die Vegetationsdeckung beträgt derzeit maximal 80 %. Von den Randgräben aus breiten sich Röhrichte aus Schilf und Rohrglanzgras in die Fläche hinein aus. Die Nutzungsintensität ist allgemein gering. Die Bestände sind durchsetzt von größeren Anteilen feuchtezeigender Arten wie Schlanksegge und Wasserschwaden.

### Anmerkungen zur Fauna:

Der Parzelle wird in der Auswertung formal nur eine geringe Artenzahl (4 Arten) mit wenigen Rote Liste-Arten (2) zugeordnet (Brutrevier des Schwarzkehlchens; Kurzflügelige Schwertschrecke). Im Zusammenhang mit den angrenzenden Randbiotopen (siehe dort) ist hier jedoch eine außerordentlich hohe Artenzahl mit sehr hoher Anzahl von Rote Liste-Arten im Vergleich mit anderen Bereichen des Untersuchungsgebiets festzustellen (z.B. Moorfrosch, Gemeine Dornschröcke, Kleine Mosaikjungfer, Fledermaus-Azurjungfer, Gefleckte Heidelibelle und Kleines Wiesenvögelchen). Einziges Schwarzkehlchen-Revier des Untersuchungsgebiets; offenbar auch Sommerlebensraum von in Randgewässern laichenden Amphibienarten (vgl. angrenzende Biotope), Jagd- und Ruhehabitat von Libellenarten. Die Fläche wurde Mitte/Ende Juli und Anfang September gemäht. Der Übergang zur Parzelle 841b ist ohne abgrenzenden Graben abgezäunt; hier befindet sich ein Windrad-Standort mit umgebenden Brennesselfluren, in denen sich eine kleine Population der Gewöhnlichen Strauchschrecke angesiedelt hat.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	GNF	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)		
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
1	2			40 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

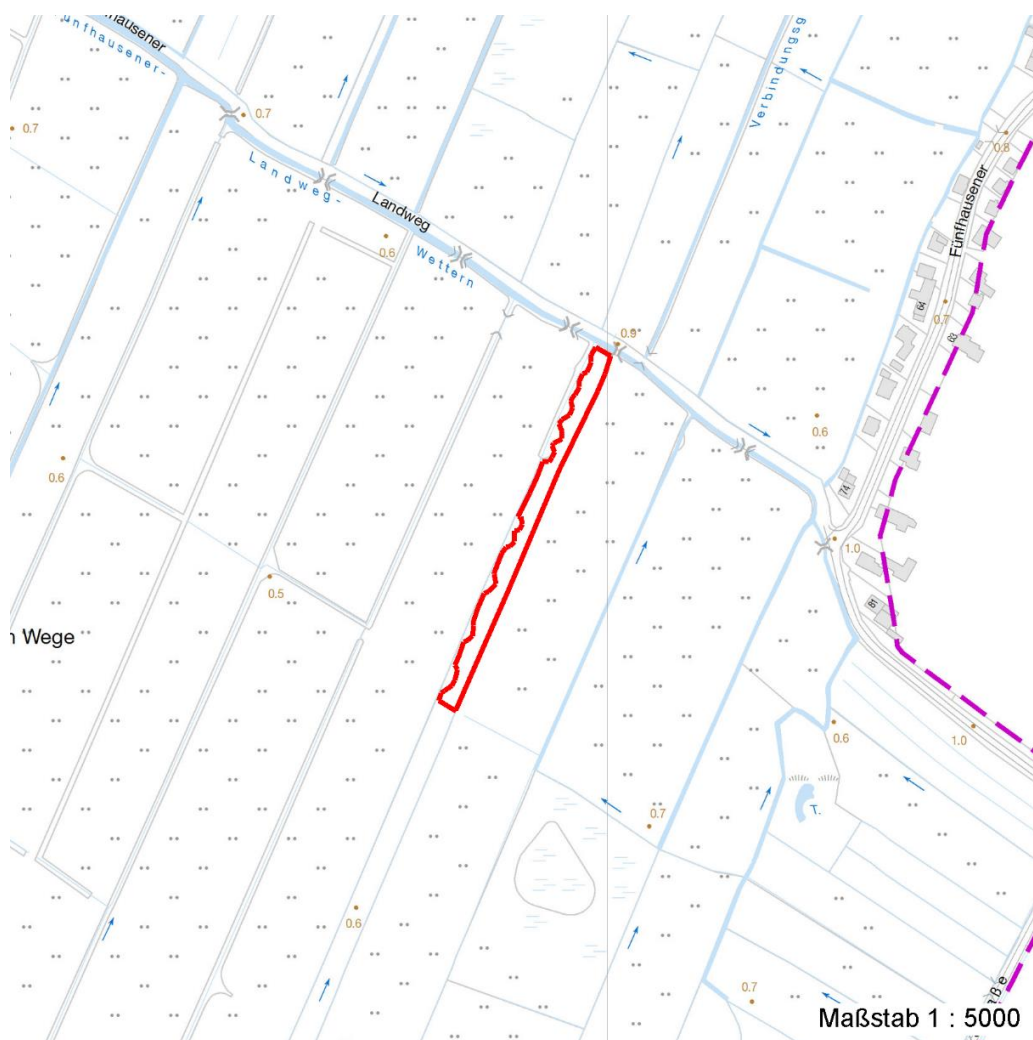
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36018
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b> 322
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	04.06.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	S Fünfhausener Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben		
<b>Rechtswert (X)</b>	568944	<b>Hochwert (Y)</b>	5923573
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuland (703)	<b>Gemarkung</b>	Neuland (718)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Neuländer Moorwiesen [ HH-708 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
36018	77027	6822	159	17.06.2013	K	6824	322
36018	35855	6822	38	04.08.1997	<	6824	87

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36018
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b> 322
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ruderalisierung der Vegetation an der Westkante, relativ gering Nutzungsintensität.
Wertgesichtspunkte	Artenreich Strukturreich, überaus artenreich, blütenreich, Vorkommen gefährdeter Arten, weitgehend niedermoortypische Vegetation, vermutlich wertvoller Insekten-Lebensraum; teils ausgehagert Vorkommen seltener Pflanzen Ökologisch positive Entwicklungstendenz
Ziele der Entwicklung	Wiesennutzung
Maßnahmen	Extensive Grünlandnutzung Mähwiesennutzung fortsetzen, in jedem Fall 2 Schnitte jährlich durchführen, Mähgut abfahren.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen-, hochstaudenreiche Flutrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNF
- <b>Zusatz</b>	(gelegentliche) Mahd (m)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Bodentyp	HN - Niedermoor
Humusform	ton - Niedermoortorf
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen) 30.0.02.01 - Arrhenatherion elatioris (Glatthaferwiesen)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	36018	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b>	6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b>	322
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	04.06.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	6,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acorus calamus (Kalmus)	1	r		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	2a		-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	1	2b		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	1	2a		-													
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	1	r		-													
Bromus racemosus (Traubige Trefle)	1	+		-									1	2	2	3	
Carex acuta (Schlank-Segge)	1	2a		-												V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	1	1		-													
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	1	+		-												V	D
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	1		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	r		-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	1	r		-													
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	1	+		-										V			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	1	1		-													
Dactylorhiza majalis (Breitblättriges Knabenkraut)	1	r		-									b	2	2	2	3
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	1	+		-													
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	1	r		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	r		-													
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	1	1		-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	1	2b		-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	1	r		-													
Galium spec. (Labkraut)	1	r		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	r		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	1	+		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	2a		-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	1	+		-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	1	1		-													V
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	1	r		-													3
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	1	r		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	1	r		-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	+		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	+		-													
Phragmites australis (Schilf)	1	1		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36018
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b> 322
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	1	+		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	1		-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	1	r		-													V
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	2a		-													
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	1	r		-													
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	1	r		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	1	r		-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	1	1		-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	2a		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	r		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>3</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>44</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>Vögel</b>											
Saxicola torquata (Schwarzkehlchen)	1	b						V			
	2	2									
	3							beide Geschlechter			
	4										
	5	Nest/Bau/Burg									
<b>Heuschrecken</b>											
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1							3			
	2	1									
	3										
	4										
Pholidoptera griseoptera (Gewöhnliche Strauchschrecke)	1										
	2	4									
	3							männlich			
	4							Reviergesang/rufende Männchen			
	5	adultes Tier/Imago									

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	36018
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6822</b> 6824
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Brammerhagen
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>159</b> 322
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.06.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3088,3466
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein